

Vorwort

Zunächst gilt mein herzlicher Dank den Teilnehmern der Gruppendiskussionen dafür, dass sie sich mit den Fragestellern der Verantwortungsübernahme auseinandergesetzt und sich im offenen Diskurs mit den Kollegen vor dem Mikrophon ausgetauscht haben. In allen Einrichtungen haben die zuständigen Leitungspersonen die Teilnehmenden angesprochen und später dann für die Gruppendiskussion freigestellt; auch für diese wertvolle und wertschätzende Unterstützung des Projektes danke ich.

Diese Arbeit ist die Weiterführung eines studentischen Forschungsprojektes, welches von meiner Kommilitonin Jacqueline Rixe und mir erstellt wurde. Daher freute ich mich, dass sie die Weiterführung dieses Projekts angeregt und bewilligt hat. Indem Frau Rixe die Validierung meiner Ergebnisse der formulierenden und der reflektierenden Interpretation von zwei Gruppendiskussionen übernahm, leistete sie zudem einen wesentlichen Beitrag. Hierfür und für die jederzeit genussvolle Zusammenarbeit und für unsere Freundschaft danke ich ihr sehr.

Ich freue mich, dass Frau Dr. Ayerle als Erstgutachterin und Betreuerin zur Verfügung steht. Sie wusste während des Studiums viele methodische Kompetenzen zu vermitteln und meine Begeisterung für die rekonstruktive Forschung zu wecken. Sie stand jederzeit zur Verfügung und hat mit schnellen und präzisen Antworten auf meine Fragen Sicherheit und Unterstützung geboten, wo ich sie gebraucht habe. Auch dafür meinen Dank.

Während meines Studiums und während dieser Masterarbeit war ich durchgängig in einigen weiteren sozialen Rollen stark gefordert. Hätte mein Mann nicht alle Register gezogen und mich jederzeit vollumfänglich unterstützt, wäre dies nicht leistbar gewesen. Gleiches gilt für unsere Kinder. Da hat mir diese Masterarbeit aber nochmal so richtig gezeigt wie dankbar und glücklich ich sein darf, euch, lieber Michael, liebe Paula und lieber Jakob, an meiner Seite zu wissen.

Dorothea Sauter

Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme
psychiatrisch Pflegender

Eine qualitative Studie

Sauter, D.

2018, XIII, 110 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-20206-4